

Die Rückkehr der Lichtmeister von Atlantis

Die Legende von Atlantis – Teil 4

Jahrtausende sind vergangen, seitdem die Hochkultur von Atlantis durch den Machtmissbrauch von korrupten Führern und Wissenschaftlern mit einer Katastrophe unterging. Sehr viele Menschen der damaligen Zeit, die den Abstieg in das dunkle Zeitalter miterlebt haben werden heute wiedergeboren. Der vierte Teil der spannenden Dokumentation ‚Die Legende von Atlantis‘ handelt von der Rückkehr der Lichtkinder von Atlantis und gibt einen tiefen Einblick in die Rolle der Lichtarbeiter und Bruderschaften von Atlantis. Sie zeigt, warum diese Seelen gerade heute wiedergeboren werden, um als Umweltschützer, Therapeuten, Künstler, Esoteriker und vieles mehr für eine Heilung der Erde und der Menschheit einzutreten.

In Interviews kommen Persönlichkeiten zu Wort, die sich als Lichtarbeiter und spirituelle Lehrer einen Namen gemacht haben (Solara An-Ra, Barbara Marsiniak, Jasmuheen, uva) und die über ihre individuelle Wahrnehmung des geistig-spirituellen Umfeldes berichten.

Die Dokumentationsreihe stammt aus dem Jahr 1996 und widerspiegelt Auffassungen aus der damaligen Zeit, die heute wohl zum Teil etwas anders formuliert werden würden, denn wir dürfen davon ausgehen, dass wir gewisse Katastrophen-Zeitlinien verlassen haben und wir um das Jahr 2012 in eine neue Zeitlinie eingetreten sind.

Auch wenn beim Anschauen dieses hervorragend gemachten, tiefgründigen und anregenden Films durchaus Unterscheidungsvermögen gefragt ist, so werden doch wohl die meisten von uns beim Vertiefen in die Dokumentation neue Erkenntnisse und Einsichten gewinnen können und zum Nachdenken und Nachspüren angeregt werden.

Wir bringen hier den Teil 4 der Dokumentationsreihe weil wir denken, dass darin sehr viele Themen angesprochen werden, die uns gerade in dieser Zeit besonders beschäftigen. Wer sich die anderen Teile anschauen möchte (die ganze Dokumentation dauert mehr als 6 Stunden!) der findet leicht die zugehörigen Adressen auf Youtube.

FAIR-USE Hinweis: Dieses Video enthält möglicherweise urheberrechtlich geschütztes Material. Solches Material wird zur Verfügung gestellt, falls es nur für Bildungszwecke vorgesehen ist. Es handelt sich um ein "Fair Use" von solchem urheberrechtlich geschützten Material, wie in 17 USC § 107 des US-amerikanischen Copyright Law vorgesehen, oder ähnlich wie im Deutschen § 51 UrhG.